

Infobrief 1/2013

Berliner Landesprogramm „KITAS bewegen – für die gute gesunde Kita“ (LggK)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe am Landesprogramm ggK Beteiligte,

die erste Umsetzungsphase des Berliner Landesprogramms „KITAS bewegen — für die gute gesunde Kita“ ist zur Hälfte vorüber und es hat sich bereits viel entwickelt.

Die Kindertageseinrichtungen führen bereits den fünften der sechs Schritte des Organisationsentwicklungskreislaufs durch. Die Online-Befragungen der Mitarbeiter_innen und Eltern sind in nahezu allen Kindertageseinrichtungen abgeschlossen und die Ergebnisse unterstützen die KITAS bei der Bestimmung ihrer Ziele und Maßnahmen.

Zeitnah werden Zielvereinbarungen geschlossen und geeignete Maßnahmen formuliert und angegangen. Eine spannende Zeit!

Um den Kita-Trägern die Unterstützung ihrer Einrichtungen zu erleichtern, bieten wir den Träger-Vertreter_innen ab sofort eigene Schulungen an, die ihnen vermitteln, womit sich die KITAS in der jeweiligen Phase des Prozesses beschäftigen. Auf der ersten Veranstaltung am **22. April 2013** haben sich 24 Personen von 17 Kita-Trägern zum Prozess des LggK ausgetauscht.



Am **6. März 2013** wurde das Landesprogramm auf dem 18. Kongress „Armut und Gesundheit“ in einem eigenen Fachforum vorgestellt. Das Thema lautete „Systematische Organisations- und Qualitätsentwicklung am Beispiel des Berliner Landesprogramms ‚KITAS bewegen — für die gute gesunde Kita‘ (LggK)“. Annette Hautumm-Grünberg, von der Senatsverwaltung für Jugend, ging in ihrem Beitrag der Frage nach, wie durch eine solche Organisationsentwicklung erfolgreiche Bildungs- und Gesundheitsförderung gewährleistet werden kann, Steffi Markhoff erläuterte daraufhin die Implementierung des Landesprogramms in Berlin. In der anschließenden, von Karin Hautmann moderierten Diskussion kamen die beteiligten Bezirkskoordinatorinnen, Kita-Leitungen und Anwesende zu Wort.



v.l.n.r.: Frau Osei-Bonso (Albatros gGmbH; Kita Wortschmiede), Herr Lückel (SOS Kinderdorf), Frau Wenzlaff-Zwick (Bezirkskoordination Mitte), Frau Markhoff (Landeskoordination)

Zudem wurde das Landesprogramm auf dem Europäischen Städt Netzwerk „Cities for Children“ am **13. und 14. Mai 2013** in Stuttgart vorgestellt. Das diesjährige Thema der Konferenz war „Gesunde Ernährung und Bewegung für Kinder und Heranwachsende in der Stadt“.

Am **4. Juni 2013** wird eine „Träger-Werkstatt“ zum Thema Ernährung und Ernährungsbildung stattfinden, die in Zusammenarbeit mit dem fachlichen Partner des Landesprogramms, der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung, durchgeführt wird.

Darüber hinaus freuen wir uns, auch in diesem Jahr wieder Fachtage anbieten zu können, die die Arbeit im Landesprogramm inhaltlich bereichern.

Im Moment finden unter dem Motto „Von Anfang an im Gleichgewicht“ in allen teilnehmenden Bezirken Veranstaltungen mit der Motopädagogin Dorothea Beigel statt, bei denen es ebenfalls um die Verknüpfung von Bewegung und Bildung und die Integration der frühkindlichen Reflexe geht: In einer wissenschaftlich begleiteten Studie des hessischen Kultusministeriums konnte gezeigt werden, dass sich regelmäßiges Gleichgewichtstraining bei Kindern positiv auf deren Lernleistungen auswirkt. Wie das auch noch Spaß machen kann, wird Frau Beigel den teilnehmenden pädagogischen Fachkräften vermitteln.

Am **11. September 2013** wird außerdem ein Fachtag zum Thema „Naturnahe Außenflächen in Kindertageseinrichtungen — Grün für die gute gesunde Kita“ im roten Rathaus veranstaltet.

Aktuell wird die zweite Umsetzungsphase des Landesprogramms „Kitas bewegen — für die gute gesunde Kita“ geplant. Sie erhalten fortlaufend Informationen zum aktuellen Stand.

Ihnen eine gute Zeit und viel Erfolg bei der weiteren Umsetzung wünscht

mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Steffi Markhoff

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft
Berliner Landesprogramm Kitas bewegen - für die gute gesunde Kita
Landeskoordination
Berliner Kita-Institut für Qualitätsentwicklung (BeKi)
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin-Mitte
E-Mail: steffi.markhoff@senbwf.berlin.de
Telefon: 030 - 90227 5434 intern: 9227 5434
Fax: 030 - 90227 5031 intern: 9227 5031